

„Fragen stellen ist ein bisschen wie Türen öffnen – man weiß nie genau, welche Welt dahinter liegt, aber man hofft auf eine ehrliche Begegnung.“

In diesem Workshop begegnen sich Kinder und Senior*innen, um spielerisch und mutig über die großen Themen der Existenz zu sprechen. Dabei werden Kekse und Apfelsaft genossen, mit Buntstift und Schachfigur hantiert und wir begraben gemeinsam den großen Clown Benito. Auf Papier.

Die Wunderwollen sind Dorothee de Place und Kai Fischer. Sie entwickeln Stücke für junges Publikum: gemeinsam mit Kindern erforschen sie im Vorfeld ihre Themen und bringen sie dann philosophisch, poetisch und musikalisch auf die Bühne. Sie spielen direkt vor Ort, in Kitas, Schulen und auf kleinen Bühnen.

Mehr Infos:
www.wunderwollen.de

10 Fragen über das Leben und den Tod

Kinder fragen Seniorinnen – Senioren fragen Kinder



Ich bringe einen Koffer voll Objekten und Stiften, Fragen und Spielen in euren Raum und treffe auf euch Kinder und euch Senior*innen. Niedrigschwellig, immer in Distanz zum eigenem Leben, aber immer mit dem Bewusstsein der Endlichkeit, nähern wir uns den Fragen, die uns interessieren und bekommen vielleicht eine Antwort. „Wie ist es alt zu sein?“ oder „Wie stellst du dir den Himmel vor?“ Alles natürlich freiwillig und wer mag, kann auch mal eine Pause machen und etwas weinen. Oder einen Keks nehmen.

Idealerweise treffe ich 30 Minuten vor Beginn ein, richte den Raum her und bespreche mich kurz mit den Senior*innen.

WO?

Ich komme direkt in die Grundschule oder ins Gemeindehaus, Seniorendorf...

WANN?

Termine und Uhrzeit stimme ich mit Ihnen individuell ab.

FÜR WEN?

Kinder ab 7 Jahren
max. eine Klasse pro Workshops
und mindestens 5 Senior*innen

WIE LANGE?

ca. 90 Minuten

WIE VIEL?

Gage stimmen wir mit Ihnen individuell ab.

KONTAKT:

hallo@wunderwollen.de

0179-9265931

Die Produktion wurde gefördert vom Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein und der Stiftung Erlebnis Kunst

Von und mit: Kai Fischer
Dramaturgie: Caroline Heinemann



Schleswig-Holstein
Ministerium für Allgemeine und
Berufliche Bildung, Wissenschaft,
Forschung und Kultur